

# 60 Jahre Schulabschluss

BLICKPUNKT 13.06.18

## Ehemalige Schüler der Städtischen Realschule trafen sich im Haus der Geschichte

Bad Godesberg (as). Sechs bis acht Ehemalige des Abschlussjahrgangs 1958 der früheren Städtischen Realschule Bad Godesberg, deren Unterrichtsräume sich in der Augustastraße befanden, treffen sich drei- bis vier Mal im Jahr nach telefonischer Absprache meist in der Stadthalle Bad Godesberg. Im Frühjahr wurde die Idee geboren, sich nach dem Schulabschluss vor 60 Jahren im größeren Kreis zu treffen.

1952 bei der Einschulung waren es 40 Schüler, wie Franz Messinger, einer der beiden Organisatoren, sagte. Horst-Werner Kulow hatte einen Besuch im Haus der Geschichte organisiert. Von 17 Ehemaligen meldeten sich für das Klassentreffen 2018 insgesamt 11 und einige reisten sogar aus Augsburg, Rastatt und aus der Pfalz



*Ins Haus der Geschichte unternahmen Ehemalige des Abschlussjahrgangs 1958 der Realschule Bad Godesberg einen Ausflug, bevor sie sich mit weiteren Klassenkameraden und ihrem früheren Klassenlehrer im Hotel Rheinland trafen.*

Foto: AS

nach Bad Godesberg. Ex-Klassenlehrer Hans Werres sagte trotz seines hohen Alters (Jahrgang 1922 – er ist jetzt 96 Jahre alt) ebenfalls zu. Im Haus der Geschichte schaute sich ein Teil

der Ehemaligen die aktuelle Ausstellung an. Der Museumsführerin Sandra Müller hörten die Herren gespannt während des eineinhalbstündigen Rundgangs zu. Im Anschluss trafen sich alle Teilnehmer im Hotel Rheinland und erinnerten sich dort an die Disziplin von damals, als man sich noch klassenweise in zweier Reihe vor der Schule aufstellen musste, dann schweigend durchs Treppenhaus zum Klassenraum ging. Wenn die Lehrer dann in die Klasse kamen, musste man respektvoll aufstehen. Schwätzende Klassenkameraden wurden vom damaligen Sport- und Geschichtslehrer noch mit Ohrfeigen getadelt. Viele weitere interessante Erinnerungen tauschten die ehemaligen Realschüler aus, bevor sie sich zum nächsten Treffen verabredeten.